

# Protokoll NABU-Treff 1.8.2023

Anwesend: Christine Hercher, Reinhold Schelb, Manfred Ehrler, Peter Peiner, Rosa Peiner, Mechthild Tewes, Thomas Viereck, Ralf Oenning, Jürgen Rupp, Franziska Stiller, Klemens Fritz, Christine Baumeister, Sabine Baumann, Karin Steiner, Lydia Brenner, Andreas Kausch, Melissa Gerlitzki, Vanessa Dinkel, Armin Braun, Sonja Lehmann

## Besuch Bezirksverband Südbaden Christine Hercher

In ihrem Vortrag stellt Christine Hercher vom NABU Bezirksverband Südbaden die Arbeit des Bezirksverbands vor (s. Anhang). Wenn die Gruppe Unterstützung braucht, ist sie dafür die richtige Ansprechpartnerin.

## B3 Umfahrung Emmendingen

Im Emmendinger Tor stand in einer offiziellen Pressemeldung der Gemeinde, dass alle Planungen zur Umfahrung der B3 und der geplante Flächentausch mit Teningen ad acta gelegt wurden. Dies hat der Bürgermeister in einem Schreiben an Aktive vor Ort bestätigt.

## §13b Klage: Erfolg

Der BUND Baden-Württemberg hat erfolgreich gegen den §13b des Baugesetzes geklagt, der vorsieht, dass auf eine Umweltprüfung bei Bauen im Bestand verzichtet werden kann. Dieser Paragraph wurde aus Sicht des Naturschutzes schon seit langem dafür missbraucht, Baugebiete am Ortsrand zu genehmigen.

Die Gruppen der Naturschutzverbände NABU, BUND und LNV wurden von ihren Landesverbänden angeschrieben, dass sie nun bei Bebauungen, die mit dem §13b durchgeführt werden, die Gemeinde rügen können, sofern der Bebauungsplan nicht älter als ein Jahr ist. Den Gruppen wurde hierfür ein Mustertext zur Verfügung gestellt.

Der Bezirksverband Südbaden erklärt sich bereit, die Rügen für die Gruppen in seinem Bezirk zu übernehmen. Wenn also jemand im Amtsblatt seiner Gemeinde auf Bebauungen stößt, die nach §13b geplant werden, bitte Info an [sonja.lehmann@nabu-bw.de](mailto:sonja.lehmann@nabu-bw.de), damit sie den Bezirksverband informieren und dieser handeln kann.

Erste Planungen hat Andreas Kausch bereits gefunden (in Rheinhausen, Forchheim und Herbolzheim), welche nun vom Bezirksverband gerügt werden. Das Elzmättle in Emmendingen ist von der Planung her schon zu weit fortgeschritten und kann daher nicht mehr gerügt werden.

## Klausur

Am **12.8. findet eine Klausurtagung** des NABU Kreis Emmendingen statt. Themen werden vor allem die Neuausrichtung des Verbandes und die Vorstandswahlen sein. 18 Personen haben sich angemeldet, dafür herzlichen Dank! Spontan Interessierte können gerne noch dazu kommen. **Los geht's um 10 Uhr und die Veranstaltung endet um 15 Uhr. Man trifft sich im Gemeindesaal der Evangelischen Kirchengemeinde in Sexau. Für Verpflegung ist gesorgt.**

## Rückblick

- **Netzwerktreffen der Umweltverbände und –Initiativen in Emmendingen** am 6.7.: Karin Steiner und Sonja Lehmann haben daran teilgenommen. Ziel des Treffens war es, die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Akteurinnen und Akteuren in

Emmendingen zu intensivieren. Beim aktuellen Treffen ging es vor allem um ein erstes Kennenlernen und die B3 Umfahrung.

- Am 8.7. traf sich erneut die **Kindergruppe** des NABU zum Thema Wasser in Sexau. Die Gruppe geht jetzt in die Sommerpause und wird erst im Oktober wieder zusammenkommen. Dann wird die Gruppe aufgeteilt, in eine Gruppe für 5-8jährige und eine für 9-12jährige.
- **Die Orni AG** traf sich am 9.7. zur Vogelbeobachtung am Heubergturm in Ettenheim. Franziska Stiller und Andreas Kausch möchten gerne in den Verteiler aufgenommen und zu Treffen der Gruppe eingeladen werden. Sonja Lehmann wird dies arrangieren.
- Am 29.7. war wieder ein erfolgreicher **Arbeitseinsatz in Tutschfelden**. Diesmal stand v.a. das Gebiet Mehrental im Vordergrund.
- Melissa Gerlitzki und Sonja Lehmann sitzen aktuell an der **Veranstaltungs-Programm-Planung**. Das Programm soll Ende September an die Mitglieder verschickt werden.
- Die **Broschüre zum Naturnahen Gärtnern** von Sabine Baumann wird im August an alle Kommunen unseres Einzugsgebiets verschickt, mit der Bitte diese Informationen zukünftigen „Häuslebauern“ zur Verfügung zu stellen. Außerdem wird unser Vortrag zum Naturnahen Gärtnern bei diesem Aussand beworben.

## **Ausblick**

- **Die Orni-AG** trifft sich im August an zwei Terminen (10.8. und 13.8.), einmal morgens, einmal abends, zum Vögel beobachten in Vörstetten.
- **Nächster NABU Treff ist am 5.9.. ACHTUNG: Nicht im Familienzentrum Bürkle-Bleiche (wegen Ferien), sondern im Alten Rathaus in Emmendingen.**
- Am 16.9. ist ein **Arbeitseinsatz im Naturgarten Vörstetten** geplant. Nähere Infos folgen.
- **Das Monatstreffen im Oktober wird auf den 10.10. verschoben**, da der erste Dienstag im Monat der 3.10. und damit ein Feiertag ist.
- Am 7.10. bieten wir über die VHS eine eintägige Fortbildung zum Thema Umweltbildung an. Nähere Infos s. VHS-Programm.
- **Am 7.11. wird die Mitgliederversammlung des NABU sein. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.**
- Am 14.11. ist eine Veranstaltung gemeinsam mit der Unteren Naturschutzbehörde und dem BUND zum Thema Bauen und Naturschutz in Herbolzheim geplant. Nähere Infos folgen.

## **Sonstiges**

- Die AG Umwelt Sexau möchte sich mit uns zum Thema Landschaftspflege durch den Bauhof in Sexau austauschen. Termin 16.10. Ralf Oenning, Klemens Fritz und Sonja Lehmann werden hingehen.
- Es gibt einen Austausch darüber, ob die sogenannten „Hummel-Tummel-Plätze“ des Naturparks immer sinnvoll sind (Bsp. Fläche im Vollrathschen Park in Emmendingen).

Auch einige Natur nah dran-Flächen werden kritisch gesehen. Wenn kritische Natur-nah-dran-Flächen auffallen, diese bitte melden.

- Jürgen Rupp berichtet: Daniel Fleig hat für den NABU im Kreis Emmendingen aktuell 131 Nistkästen für Turmfalken aufgehängt und 36 für Schleiereulen. Dieses Jahr gab es 64 Turmfalken- Bruten und zwei 2 Schleiereulenbruten.
- Jürgen Rupp stellt aktuelle Zahlen zum Bienenfresser vor:
  - o Letztes Jahr war ein schlechtes Jahr für den Bienenfresser. Es gab einen Einbruch von 30% in Südbaden.
  - o Dieses Jahr sieht es besser aus. Hier nur Daten von Jürgen Rupp (insgesamt 566 Brutplätze 2023);

2022=300 Brutpaare=100%

2023=470 Brutpaare=156,66%; Steigerung um 57%

- Beim Steinkauz berichtet Jürgen von 7 Brutpaaren und 11 jungen, die flügge wurden. Das sind ähnliche Zahlen wie vor 2 Jahren. Der Bestand scheint, trotz der zahlreichen Schutzmaßnahmen, zu stagnieren.
- Peter Peiner baut für das Wasseramselprojekt aktuell 8 Kästen. Diese werden in der Zeit zwischen dem 1.-4. Oktober durch die Wasseramselgruppe an verschiedenen Stellen im Landkreis angebracht.